



Mitteilungsblatt

des Bischofsvikariats Deutschfreiburg

20. Oktober 2014

Wort des Bischofsvikars



Mit dem Herbst kommt die Zeit der Ernte der Früchte der Erde. Es ist die Belohnung einer geduldigen und langwierigen Arbeit. Die Ernte schafft Freude im Herzen des Menschen. Diese Freude wird zur Quelle unseres Lobes und unserer Danksagung an Gott. Durch diese Danksagung werden die Früchte der Erde von uns Menschen nicht weggenommen, sondern empfangen.

Das ist wesentlich im christlichen Glauben: Die Frucht wird von Gott geschenkt und vom Menschen als Geschenk empfangen. Im Buch Genesis besteht die Sünde Evas daraus, dass sie die Frucht des Lebens selbst pflückt und nicht von der Hand Gottes empfängt. Im Gegenteil empfängt Maria Jesus, die Frucht ihres Leibes, als eine Gabe Gottes.

Wir, Priester und LaienseelsorgerInnen, sollten auch unseren Dienst als Frucht in der Gemeinschaft der Kirche empfangen. Oft aber sind wir leider versucht zu denken, dass wir diese Frucht aus eigener Kraft und nur aus unserer persönlichen begrenzten Sicht pflücken müssen. In diesem Fall die-



nen wir uns selbst und nicht Christus und seiner Kirche.

Der Heilige Geist allein kann aus der Verschiedenheit eine echte und wirkende Harmonie schaffen. Wir können nur entweder eine Idee aufzwingen oder verschiedene Vorschläge nebeneinanderstellen. Der Heilige Geist allein ermöglicht uns, dass wir wir selbst sind, und dass wir auch die nötige Distanz schaffen können, damit wir auch die anderen verstehen.

Bitten wir um diese Gabe auf die Fürsprache der Mutter Gottes, die wir ganz besonders im Monat Oktober ehren.



Nicolas Glasson, Bischofsvikar

Rückblick

Dekanatsversammlung

Die erste Dekanatsversammlung dieses Jahres fand am 17. September statt. Hauptthema der Versammlung waren neue pastorale Orientierungen des Bischofs, die wir untereinander besprechen durften und unsere Meinung dazu äussern konnten. Diese Orientierungen werden nach Konsultation in den verschiedenen Pastoralräten des Bistums zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Wir konnten bei dieser Versammlung neue kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen: Ruth Katharina Heckelsmüller als Spitalseelsorgerin in Freiburg und Tafers, Raphael Grunder als Mitarbeiter bei der Fachstelle Jugendseelsorge und Pater Hans Kaufmann als mitarbeitenden Priester in Tafers und St. Ursen. Aurelia Arcanjo Helfer und Regina Rüttner in Abwesenheit.



Judith Furrer

Leider mussten wir aber auch die Kündigung von Judith Furrer Villa bekanntgeben, die bisher unsere Fachstelle Katechese defka geleitet hat. Wir bedauern diesen Abgang sehr, haben wir sie doch als kompetente Fachfrau und als Menschen sehr geschätzt!

Schliesslich gab uns auch Dekan Niklaus Kessler seine Demission als Dekan bekannt, mit den eindrücklichen Worten: „Bei der Priesterknappheit ist die Versuchung gross, in einem Amt zu bleiben,

weil die Nachfolge nicht leicht zu regeln ist. Ich bin aber überzeugt, dass man aus diesem Grund sehr oft neue Schritte nicht tun kann, weil jemand meint, dass es immer gleich weitergehen muss. Erst wenn einer den Sessel geräumt hat, kann man analysieren und kritisch fragen, was wie weitergehen muss, und was anders sogar besser geht.“ Niklaus Kessler hatte bereits am 28. Mai dem Bischof geschrieben, dass er sein Amt auf Ende Oktober abgeben möchte und der Bischof hat seine Demission angenommen. Wir alle danken Niklaus Kessler sehr für die 14 Jahre, die er nun dieses Amt innehatte, und für all seine Arbeit für Deutschfreiburg!



Dekan Niklaus Kessler

Pastoralrat

Auch der Pastoralrat traf sich am 17. September abends in Düdingen. Wir durften vor der Sitzung eine Führung durch den spirituellen Weg bei der Kirche Düdingen unter der Leitung von Pastoralassistent Dr. Christoph Riedo erleben. An der anschliessenden Sitzung im Begegnungszentrum waren auch hier die Orientierungen des Bischofs das Hauptthema.

Leider wurde uns aber auch an dieser Sitzung eine Demission bekannt gegeben: Unser langjähriger Präsident Otto Raemy teilte uns mit, dass er sich entschieden hat, auf Ende 2014 als Präsident des Pastoralrates zurückzutreten. Er übernimmt jetzt neu das Präsidium des Vinzenzvereins in Düdingen. Herzlichen Dank schon heute für dieses langjährige Engagement!



Otto Raemy

Jahresversammlung der KatechetInnen

Die Jahresversammlung der Katechetinnen am 24. September stand in diesem Jahr im Zeichen der zukunftsorientierten Katechese: Wie gehen wir mit den neuen Herausforderungen um, die sich uns im Bereich schulischer Religionsunterricht stellen, aber auch im ganzen ausserschulischen Bereich? Die Katechetinnen befassten sich mit den Fragen, welche Themen im schulischen Bereich – sei es im Bibelunterricht oder im Religionsunterricht – und welche Themen eher ausserschulisch angegangen werden sollten oder könnten, im Hinblick auch auf eine Gesellschaft, auf Elternhäuser, die heute viel weniger religiös geprägt sind als noch vor 2–3 Jahrzehnten.

Exekutivrat zu Gast in Tafers

Am 30. September fand ein Treffen des Exekutivrates der katholischen kirchlichen Körperschaft (kkK) und der Pfarreiräte der Seelsorgeeinheit Sense Mitte in Tafers statt. Dieser Anlass sollte dazu dienen, dass sich die verschiedenen Gremien besser kennenlernen und sich der je verschiedenen Sorgen bewusst werden.

Der seit letztem Dezember neu gewählte Exekutivrat hat sich nämlich zum Ziel gesetzt, die Beziehungen zu den Pfarrei- und Administrationsräten auszubauen und zu vertiefen. Deshalb trifft sich der Exekutivrat für eine Sitzung pro Monat in einer

Seelsorgeeinheit irgendwo im Kanton. Dieser Austausch ist für alle Seiten fruchtbar.

Firmung 15+

Die Steuerungsgruppe Firmung 15+ traf sich am 9. Oktober im Burgbühl. Anschliessend konnten sich die verschiedenen haupt- und ehrenamtlichen Firmbegleiter über ihre Erfahrungen austauschen.

Solche Austauschplattformen bieten immer die Möglichkeit, einmal über den Tellerrand hinauszusehen und festzustellen, was vielleicht ein paar Kilometer weiter gemacht wird. Und manches ist ja dann auch nachahmenswert!

Klausurtagung SE Sense Mitte

Die Seelsorgeeinheit Sense Mitte organisierte am 11. Oktober eine Klausurtagung des Seelsorgeteams, des Administrationsrates und des Seelsorgeteams, zusammen mit dem Bischofsvikariat.

Solche Ereignisse sind für das gute Funktionieren einer Seelsorgeeinheit extrem wichtig, da sie in erster Linie Gelegenheit bieten, sich kennenzulernen – was sonst nicht unbedingt einfach gegeben ist, weil man sich nicht alle zum (Arbeits-)Austausch trifft – und in zweiter Linie, um sich gemeinsame Ziele zu setzen, die nicht nur verbindend, sondern auch bindend werden.

Weiterbildung Medienarbeit

Auf Initiative des Pastoralrates wurde am 14. Oktober eine Weiterbildung zum Thema Medienarbeit am Beispiel Homepage organisiert, wobei der Referent Dominik Hasler über Konzept, Inhalte, Form, Rechtliches, Zeitaufwand und diesbezügliche Kosten sprach. Ein reichhaltiger Einblick!

Ausblick

Woche der Religionen 02. bis 09. November 2014

Während der diesjährigen Woche der Religionen vom 2. bis 9. November lädt Sie die Interreligiöse Gruppe von Freiburg ein, die Gastfreundschaft und Spiritualität verschiedener Religionsgemeinschaften im Kanton Freiburg und darüber hinaus zu entdecken.



Nach einem festlichen Begegnungsabend in der Universität Pérolles im November 2011, einem „interreligiösen Café“ im Café Belvedere 2012 und einer Fotoausstellung im Café de l’Ancienne Gare im letzten Jahr, will Sie die Ausgabe 2014 der Woche der Religionen ermutigen, aufzubrechen – sowohl geographisch wie innerlich – um verschiedene, meist fremde spirituelle Orte und religiöse Gemeinschaften der Region kennenzulernen.

Am Mittwochnachmittag, den **5. November** gibt es den „interreligiösen Pedibus“ für Kinder, und am Wochenende des **8./9. Novembers** öffnen die Synagoge in Freiburg, das neue muslimische Kulturzentrum in Payerne, die reformierte Pfarrei Freiburg sowie die Gemeinschaft der Baha’i, die Dominikanerschwestern in Estavayer-le-Lac und das buddhistische Zentrum Ripa in Niederwangen ihre Türen und freuen sich auf Ihren Besuch. Die Besuche werden in Gruppen und teilweise mit Bussen organisiert (begrenzte Anzahl Plätze). Die Anmeldungen werden bei „Freiburg Tourismus und Region“ (Tel. 026 350 11 11) entgegengenommen.

Weitere Veranstaltungen finden in Bulle und Marly statt (nur französisch).

[Link zum Flyer.](#)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Interreligiöse Gruppe Freiburg: 079 266 98 94 oder 078 848 96 27, reto@formulejeunes.ch, [Link zu Facebook](#) oder konsultieren Sie das vielfältige Programm auf www.iras-cotis.ch.

Angelforce vom 03. bis 08. November

In diesem Jahr sind in der ganzen Schweiz zwischen dem 3. und 8. November 2014 wieder viele Jugendliche unterwegs, die sich am Projekt „Angelforce“ beteiligen. Mit positiven Aktionen möchten Sie auffallen, Freude machen und zu Diskussionen anregen.



Auch in Deutschfreiburg haben sich 10 Gruppen angemeldet; es werden also ca. 150 Jugendliche teilnehmen! Die Aktion wird unterstützt von unserer Regionalen Fachstelle für Jugendseelsorge.

[Eine Übersicht über die Aktionen finden Sie hier.](#)

„Der Trauer ein Gesicht geben...“ – Trauergebete gestalten

Die Liturgiekommission Deutschfreiburg und die Fachstelle für Erwachsenenbildung bieten im November einen Kurs zur Gestaltung von Trauergebeten an.

Der Kurs gibt Gelegenheit, sich über die Gegebenheiten an den verschiedenen Orten auszutauschen und möchte konkrete Anregungen zur Gestaltung von Trauergebeten vermitteln. Die KursteilnehmerInnen sind eingeladen, ihre Erfahrungen einzubringen.

Daten und Ort:

Donnerstag, 06. November 2014, 19.30–21.30 Uhr,
Donnerstag, 27. November 2014, 19.30–21.30 Uhr,
Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni

Leitung: Dr. Wolfgang Schwartz, St. Silvester, Liturgiekommission, und Brigitte Horváth Kälin, Fachstelle Erwachsenenbildung

Kosten: Fr. 40.–

Anmeldung bis 30. Oktober 2014 an Fachstelle Erwachsenenbildung, Postfach 46, 1713 St. Antoni, E-Mail: bildung@kath-fr.ch

Informationen bei Brigitte Horváth Kälin 076 460 13 51/031 305 62 76, brigitte.horvath@kath-fr.ch

Glaubensschritte wagen mit Franziskus und Klara

Die Bildungskommission der Kath. Pfarreiseelsorge Freiburg Stadt und Umgebung und der Reformierten Kirchengemeinde Freiburg lädt ein zur diesjährige Reihe „Glaubensschritte wagen“, die dem Leben von Franziskus und Klara sowie den durch ihr Leben inspirierten Lebensweisen gewidmet ist.

Montag, 03. November, 19.00 Uhr, Grosser Saal Pfarreizentrum St. Peter (Gambach 2, 1700 Freiburg), mit Bruder Adrian Müller

Erster Teil: Wer sind die Franziskaner, die Kapuziner, die Cordeliers und andere franziskanische Gemeinschaften und wie leben sie ihren Glauben?

Zweiter Teil: Die Begegnung mit den Aussätzigen hat den Glauben von Franziskus verändert. Wir erleben es anhand von Filmausschnitten.

Montag, 10. November, 19.00 Uhr, Josefskapelle bei St. Peter mit Bruder Niklaus Kuster

Erster Teil: Was den Kleinbürger Franziskus zum Bruder jedes Menschen macht. Eine biografische Spurensuche am „Morgen der Moderne“.

Zweiter Teil: Wie Klara das Evangelium in einer schwesterlichen Frauenkirche lebte. Einblicke in eine weibliche Form, Christusnachfolge in Freundschaft zu leben.

Montag, 17. November, 19.00 Uhr, Josefskapelle bei St. Peter, mit Sr. Imelda Steinegger

„Auferstehungsleicht“. Zur Ikone von San Damiano.

Donnerstag, 27. November, 19.00 Uhr, Josefskapelle bei St. Peter, mit Sr. Imelda Steinegger

„Auferstehungsleicht“. Zur Metall – Ikone von Josua Bösch im franziskanischen Bildungszentrum Mattli, inspiriert vom Kreuz von San Damiano. Anschliessend feiern wir gemeinsam eine ökumenische Feier.

Anmeldung bis zum **03. November** an kontakt@free-burg.ch oder an die Kath. Pfarreiseelsorge Freiburg, Murtengasse 8, 1700 Freiburg, 026 425 45 25

[Link zum Flyer und zur Online-Anmeldung](#)

Filmabend des Frauenbundes



Der Katholische Frauenbund Deutschfreiburg (KFF) lädt zum Abschluss des 20. Jubiläums herzlich ein zu einem unterhaltsamen Filmabend:

Zeit und Ort: Mittwoch, den **19. November 2014**, im Cinema Exil (130 Sitzplätze), Hauptstrasse in Düdingen

Programm: 19.30 Uhr Apéro im Cinema Exil, 20.00 Uhr Film ab – lassen Sie sich überraschen

Parkplätze: Horia – Gänseberg – Bahnhofzentrum

Verbindliche Anmeldung bis **12. November 2014** an Jasmin Maggetti, jasmin.maggetti@bluemail.ch oder 026 493 29 53.

Der Kantonalvorstand des Frauenbundes freut sich über zahlreiche Gäste. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Wachen und Begleiten: WABE-Grundkurs 2015

WABE Deutschfreiburg engagiert sich in der Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und unterstützt dabei deren Angehörige. Die Aktivmitglieder begleiten also Menschen in schwierigen und anspruchsvollen Situationen. Darauf müssen sie sich gründlich vorbereiten und sich zunächst selber mit Krankheit, Sterben und Tod, mit ihrem Glauben und der eigenen Hoffnung auseinander setzen.



Der WABE-GRUNDKURS bietet die Gelegenheit, sich mit Gesundheit – Krankheit – Sterben – Tod zu befassen und das eigene Verhalten gegenüber schwerkranken und sterbenden Menschen zu reflektieren.

Grundkurs 2015: zweimal am Freitag, 09. Januar 2015 und 30. Januar 2015 von 17.00–21.00 Uhr und viermal am Samstag, 10., 17., 24., und 31. Januar 2015, jeweils von 09.00–16.00 Uhr.

Kursort: Tafers / **Kurskosten:** Fr. 300.–

Kursleitung: Annamarie Lüthi (WABE), Christine Meuwly, Ursula Wendel, Erika Herren (Pflegefachfrauen) und Ursula Meinen (Pfarrerin u. Bestatterin)

Wir freuen uns auf Sie! Nach dem Grundkurs entscheiden Sie, ob Sie sich für aktive Wacheinsätze zur Verfügung stellen wollen.

Näheres unter: www.wabedeutschfreiburg.ch

Auskunft: Annamarie Lüthi, Tel. 026 674 12 66

Anmelden bis **15. Dezember 2014** bei: Marianne Lauber, Ch. de l'Ancien-Four 9, 1721 Cormérod, Tel. 026 675 35 16, marianne.lauber@hispeed.ch

Weitere Informationen

Weltmissionsmonat – missio

Im Hinblick auf den Weltmissionsmonat und den Weltmissionssonntag am letzten Wochenende, aber auch zur Sensibilisierung der Gläubigen und Kirchenbesucher während des ganzen Jahres, hat missio in diesem Jahr Plakate anfertigen lassen. Das Bischofsvikariat hat ein 5-teiliges Set erworben und stellt diese Plakate als Roll-ups den Pfarreien



Die Plakate zeigen die Bilder und Aufschriften, die auch auf diesem Flyer zu sehen sind.

Deutschfreiburgs zur Verfügung. Im Zentrum dieser Plakate steht jeweils eine Aussage von Papst Franziskus aus Evangelii Gaudium.

Durch das Aufstellen dieser Plakate in Kirchen oder in Pfarreizentren (sehr leichte Handhabe und einfach zu transportieren) wird von missio nicht nur am Weltmissionssonntag, sondern das Jahr über gesprochen.

Das ist einerseits Werbung für missio, aber andererseits geht es darum, dass wir das ganze Jahr hindurch als katholische Kirche hier mit den Menschen in anderen Ländern und Kontinenten verbunden sein möchten und auch für sie beten wollen, so wie sie dies für uns tun. Im Mittelpunkt stehen die Aussagen von Papst Franziskus, wodurch die Roll-ups ihre Aktualität das ganze Jahr über behalten.

Bitte melden Sie sich beim Bischofsvikariat, falls Sie Interesse haben, eines oder mehrere Plakate zu reservieren (bischofsvikariat@kath-fr.ch).

Gesucht: Musiker/Musikerin für Adoray

Adoray Deutschfreiburg sucht MusikerInnen für Lobpreisband! Spielst du ein Begleitinstrument (Piano oder Gitarre) und möchtest Gott mit deiner Begabung die Ehre erweisen? Dann bist du bei uns genau richtig.



Wir sind junge Christen, die sich jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr zum Lobpreis treffen.

Wenn du dich angesprochen fühlst, dann schau mal vorbei oder schreibe eine E-Mail.

Kontakt: deutschfreiburg@adoray.ch

Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Fribourg, www.adoray.ch

Pilger- und Studienreise ins Heilige Land

Die Pilger- und Studienreise ins Heilige Land findet statt! Wir haben genügend Anmeldungen, um die Reise durchzuführen, was uns sehr freut.

Wir hoffen jetzt nur noch auf eine politisch ruhige Lage!

Falls jemand sich jetzt noch ganz kurzfristig entschliessen möchte, mitzureisen, kann er oder sie sich beim Bischofsvikariat melden (bischofsvikariat@kath-fr.ch).

Umzug der Informationsstelle

Seit dem Umzug der Kath. Pfarreiseelsorge Freiburg Stadt und Umgebung zu den Franziskanern hat auch die Informationsstelle des Bischofsvikariats Deutschfreiburg eine neue Adresse:

Christina Mönkehues, **Murtengasse 8**, 1700 Freiburg.

Die Email-Adresse (informationsstelle@kath-fr.ch) und die Telefonnummern (026 425 45 25 bzw. direkte Durchwahl 026 425 45 26 / 076 78 60 356) bleiben wie bisher.



Stellenausschreibung

Die katholische Kirche Deutschfreiburg sucht per 1. Januar 2015 oder nach Vereinbarung eine/einen

Leiterin/Leiter Fachstelle Katechese (zu 50%)

Die Deutschfreiburger Fachstelle Katechese ist eine Fachstelle des Bischofsvikariates und ist betraut mit allen Belangen rund um den Religionsunterricht.

Zu den **Arbeitsbereichen** der Stellenleiterin/des Stellenleiters gehören:

Qualitätssicherung des Religionsunterrichts an der staatlichen Schule, Schulbesuche und persönliche Beratungen von Katechetinnen und Katecheten

Ausarbeitung von Konzepten für die Gemeindekatechese

Aus- und Weiterbildung von Katechetinnen und Katecheten, gemäss dem Ausbildungskonzept ForModula

Netzwerkarbeit im Katechetischen Bereich (Ökumene, Diözesane Katechetische Kommission, Netzwerk Katechese u.a.)

Wir erwarten:

eine Ausbildung im theologischen (lic. theol., Studiengang Theologie o.a.) und im pädagogischen/religionspädagogischen (PH, ForModula, RPI) Bereich

Erfahrungen mit Religionsunterricht

Grundkenntnisse und Grunderfahrungen in der Erwachsenenbildung oder die Bereitschaft diese zu erwerben (SVEB1)

Beheimatung in der katholischen Kirche und ökumenische Offenheit

Wir bieten:

eine Arbeit im kleinen Team der Fachstelle Katechese und gute Vernetzung mit den Mitarbeitenden der anderen Fachstellen

ein flexibles und kreatives Arbeitsumfeld

Entlöhnung und Anstellungsbedingungen nach kantonalkirchlichen Richtlinien

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die bisherige Stellenleiterin Frau Judith Furrer Villa, 026 495 11 14 / judith.furrer@kath-fr.ch oder das Bischofsvikariat, 026 495 21 72, Frau Marianne Pohl-Henzen, Adjunktin.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **Freitag, 31. Oktober 2014**, an das Bischofsvikariat Deutschfreiburg, Burgbühl 50, Postfach 46, 1713 St. Antoni / FR, oder an: bischofsvikariat@kath-fr.ch

[Link zur Anzeige](#)

*Marianne Pohl-Henzen,
Adjunktin im Bischofsvikariat Deutschfreiburg*



Bildungszentrum Burgbühl

burgbuehl.ch | 026 495 11 73 |
info@burgbuehl.ch

Mittwoch, 05. November 2014, 19.30
bis 21.00 Uhr

Liebesgeschichte. Autorenlesung mit Pedro Lenz, Olten

Organisation: QuerWeltEin, Fach-
stelle Katechese defka, Vereinigung
der Freundinnen und Freunde des
Bildungszentrums Burgbühl.

Donnerstag, 6. November, und Don-
nerstag, 27. November 2014, jeweils
19.30 bis 21.30 Uhr

«Der Trauer ein Gesicht geben ...».

Trauergebete gestalten

Leitung: Dr. Wolfgang Schwartz, Litur-
giekommission, und Brigitte Horváth
Kälin, QuerWeltEin

Kurskosten: Fr. 40.–; Anmeldung bis
30. Oktober an Fachstelle Erwach-
senenbildung, Postfach 46, 1713 St.
Antoni, bildung@kath-fr.ch.

Fr., 07. November, 10.00 bis 16.00 Uhr
**Validieren – Der Erfahrung einen
Wert geben**

Leitung: Evelyne Brügger-Raemy
Informationen: Eveline Brügger,
026 493 37 30/079 363 62 60 oder
e.bruegger@sensemail.ch

Detailflyer und Anmeldung bis 31.
Oktober im BZ Burgbühl

Dienstag, 11. November, 08.30 Uhr,
Kapelle Burgbühl

**Frauen z'Morge. Besinnung und Bei-
sammensein** mit Rita Pürro Spengler,
QuerWeltEin, Unkostenbeitrag für das
Frühstück Fr. 11.–.

Freitag, 21. November 2014, 18.00
Uhr, bis Sonntag, 23. November 2014,
16.00 Uhr

Meditation im Stile des Za-Zen

Leitung: im Geiste von Pfarrer Adolf
Aebischer Irene Dias-Küng und Diane
Hayoz-Bourque

Kurskosten: Fr. 60.–, Vollpension: Fr.
210.– bis 220.–

Anmeldung bis 10. November 2014
an das Burgbühl, Tel. 026 495 11 73,

info@burgbuehl.ch.

Freitag, 28. November 2014, 16.00 bis
21.00 Uhr, und Samstag, 29. Novem-
ber 2014, 10.00 bis 20.00 Uhr

Adventsausstellung im Bildungszen- trum Burgbühl und Viktor-Schwal- ler-Haus.



Regionale Fachstelle für Ju- gendseelsorge

Sandra Vetere | sandra.vetere@kath-fr.ch |
Andrea Neuhold | andrea.neuhold@kath-fr.ch |
Raphael Grunder | raphael.grunder@kath-fr.ch |
079 963 98 67 |
www.juseso-dfr.ch | www.facebook.com/juseso.deutschfreiburg

LeiterInnen-Workshop vom 29./30.

November – Möchtest Du in Deiner
Pfarrei gerne bei der Jugendarbeit
mithelfen zum Beispiel im Ministran-
tenlager, Firmweekend oder im
Jugendtreff? Dann melde Dich für
die kostenlosen Workshops an und
erfahre mehr zum Thema Projektpla-
nung und Problembewältigung. Für
Jugendliche ab 16 Jahren.

Mehr Informationen und Anmeldung
bis am **9. November**:

sandra.vetere@kath-fr.ch.

Ranftreffen 20./21. Dezember

– wenn Du eine Nacht durchmachen
möchtest mit 1000 Jugendlichen und
Dich gleichzeitig schon auf Weihnach-
ten einstimmen willst, dann bist Du
genau richtig am Ranftreffen. Kommt
mit uns an das Treffen in der Innen-
schweiz. Anmelden kannst Du Dich
bis am 05. November unter andrea.neuhold@kath-fr.ch. Mehr Infos zum
Treffen unter www.ranftreffen.ch /
Kosten Fr. 25.– / obligatorisches Infor-
mationstreffen findet am **12. Novem-
ber** abends statt.

smas.ch – der andere Adventskalender – bietet Dir vom 1.– 24. Dezember
jeden Tag eine spannende Textnach-
richt per APP oder SMS von Jugend-
lichen für Jugendliche – Anmeldung
unter www.smas.ch.

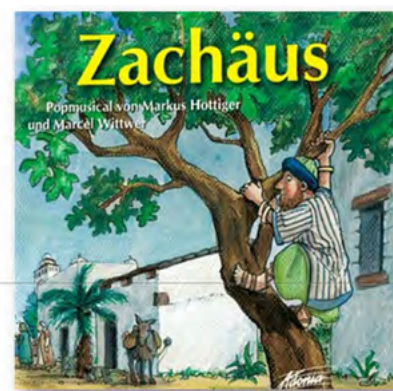


Fachstelle Kirchenmusik

Manuela Dorthe-Buntschu und Simone
Cotting | kirchenmusik@kath-fr.ch

Freitag, 24. Oktober 2014, 19.00 Uhr
**Schlussaufführung der Kinder-
singwoche 20.–24. Oktober 2014:
Zachäus**

Aula der Orientierungsschule Tafers
Leitung: Nicole Schafer, Manuela
Dorthe, Mirjam Kleber, Simone
Cotting



Fachstelle kath. Behindertenseelsor- ge Deutschfreiburg

Postfach 166, 1707 Freiburg, Bernadette
und Bernhard Lütolf-Frei, 032 614 47 04,
bb.luetolf@bluwin.ch, www.kath.ch/dfr/oeps

Sa., 15. November, 19.00 bis 22.00 Uhr
**Disco für Menschen mit und ohne
Behinderung**

im Ref. Kirchgemeindehaus in Murten

Samstag, 29. November, 17.00 Uhr
**Jubiläumsgottesdienst in der Ref.
Kirche Weissenstein / Rechthalten**
mit anschliessendem Imbiss

Veranstaltungen der Elternvereini-
gungen:

insieme Freiburg: 026 321 24 71
cerebral Freiburg: 026 321 15 58

Agenda des Dekanats

Dienstag, 11. November 2014, 16.00 Uhr, BZB, **FachstellenleiterInnensitzung**

Mittwoch, 12. November 2014, 16.00 Uhr, BZ Düdingen, **Velad**

Mittwoch, 19. November 2014, 14.30 Uhr, BZB, **Dekanatsversammlung**

Verbände, Bewegungen und Vereine

Samstag, 25. Oktober, 17.00
Hubertusmesse, Brünisried
Musikalische Begleitung durch Jagd-
hornbläser – Jägertee
Organisation: Jagdschutzverein
Hubertus Sense

Mittwoch, den 19. November 2014,
im Cinema Exil, Hauptstrasse in Dü-
dingen, ab 19.30 Uhr
**Filmabend zum Abschluss des 20.
Jubiläums des Katholischen Frauen-
bunds Deutschfreiburg (KFF)**
Verbindliche Anmeldung bis 12.
November 2014 an Jasmin Maggetti,
jasmin.maggetti@bluemail.ch oder
026 493 29 53.

Pfarreien und Seelsorgeeinheiten

Montag, 03., 10., 17., und Donnerstag,
27. November, jeweils um 19.00 Uhr,
Pfarreizentrum St. Peter bzw. Jo-
sefs-Kapelle bei St. Peter, Freiburg
**Glaubensschritte wagen mit Franzis-
kus und Klara**
Anmeldung bis zum 03. November an:
kontakt@free-burg.ch oder an Kath.
Pfarreiseelsorge Freiburg, Murtengas-
se 8, 1700 Freiburg, 026 425 45 25
[Link zum Flyer und zur Online-Anmel-
dung](#)



Centre spirituel Ste-Ursule

rue des Alpes 2, Freiburg |
centre-ursule.ch |
026 347 14 00

Donnerstags, 23. Oktober, 13. und 27.
November, jeweils 19.45 bis 21.15
Uhr.
Meditation mit Erwin Ingold, Ber-
nard Grandjean. Keine Einschreibung
nötig.

Mittwoch, 12. November 2014, 19.30
bis 21.30 Uhr
Tanz als Meditation mit Ursula Kie-
ner. Einschreibung erwünscht.



Notre-Dame de la Route

Ch. des Eaux-Vives 17,
1752 Villars-sur-Glâne |
www.ndroute.ch |
secretariat@ndroute.ch |
026 409 75 00

Freitag, 31. Oktober, bis Sonntag, 02.
November 2014
Besinnungstage zu Allerheiligen
mit Pater Hans Schaller SJ.

Sonntag, 16. November, bis Freitag,
21. November
**Kurzexerzitien für Studierende und
junge Erwachsene**
mit Pater Andreas Schalbetter SJ.